



Nach einer langen Pause, in der die wohlgeden Ritter „zum Kusse herumgereicht“ wurden, aber auch das Rittermahl eingenommen wurde, heischte der Ceremoniar um Ruhe im Remter, denn das Kapitel fand seine Fortführung.

Thomasin von Hohensalzburg brachte alte Lieder von Oswald von Wolkenstein und Heinrich von Morungen zu Gehör. Mit prächtiger Stimme vorgetragen, wie es dem „Minnesänger des Jahres 2011“ wohl ansteht. Chunrat der Gärr teilte den Sassen mit, dass Thomasin diesen Titel am 9. Tag im Brachmond auf Burg Prunn im Altmühltal verteidigen wird. Zu seiner Unterstützung werden auch einige Guttrater dort ansprengen.

Gesponsin Alexa wurde an den Hochsitz gebeten und der Großmeister gab bekannt, dass sie sich ab nun als Burgfrau Alexa von Keuzel vorstellen könne. Anstelle des Schwertes wurde ihr eine Rose überreicht. Freudig nahm sie die Ernennung entgegen und stellte sich alsdann mit ihrem Wahlspruch vor: „Das Lächeln, das du aussendest, kehrt immer zu dir zurück!“ Mit einem Trifach Wacker wurde sie in der Ritterschaft begrüßt.

Danach wurden Herr Michael und seine Ehegesponsin Astrid vor den Hochsitz gerufen. Beide waren schon etliche Male zu Kapiteln der Ritterschaft angesprengt und hatten nun den Wunsch geäußert, als Pilgrim und Ehegesponsin aufgenommen zu werden. Der Großmeister erläuterte den Beiden, dass ab nun eine Jahrung des gegenseitigen Kennenlernens folge. Dieses Jahr sei für sie und die Ritterschaft eine Zeit ohne gegenseitige Rechte und Pflichten. Mit einem Trifach Wacker wurden auch sie begrüßt.

Danach rief der Ceremoniar eine Lüftungspause aus, während der sich Kellermeister Manfredus von Weißpriach vorbereiten möge. ⇨